



## Die Umweltzonen – auch Sie sind betroffen!

Sehr geehrter Autofahrer, Sehr geehrte Autofahrerin!

Ihr Fahrzeug wird spätestens nächstes Jahr hier nicht mehr fahren dürfen. Nicht, weil es besonders hässlich wäre, die falsche Farbe hätte oder es besonders unfreundlich zur Umwelt ist, sondern weil unsere Politik – leider ohne besonderen Sachverstand – versucht, mit völlig untauglichen Maßnahmen den „Feinstaub“ zu reduzieren.

Verstehen Sie uns bitte nicht falsch: Es ist immens wichtig, die Schadstoffe, die der Individualverkehr verursacht, so weit wie möglich zu reduzieren, **denn nur eine saubere Umwelt ist auch eine lebenswerte Umwelt.**

Die derzeit geplanten Umweltzonen mit den darin festgelegten Fahrverboten für Benzin ohne Kat und Diesel nach Euro 1 bis 3 sind praktisch **ohne Wirkung** auf das Feinstaubaufkommen, **wie sie bereits in 43 deutschen Städten in den letzten 2 Jahren bewiesen haben.** Die Feinstaubwerte sanken hier praktisch nicht, geschweige denn konnten die Feinstaub-Überschreitungstage auf das geforderte Maß von 35 (Österreich 25) pro Jahr reduziert werden. Dafür werden Besitzer „alter“ Fahrzeuge – wir sprechen hier bei den Dieseln von einem **Fahrverbot für alles, was vor 2005 (!) zugelassen wurde** – einseitig benachteiligt und de facto enteignet. Ohne Grund.

Wenn Sie sich näher für dieses Thema interessieren und sich informieren wollen, **warum durch den derzeitigen Aktionismus der Politik keine Reduzierung der Schadstoffbelastung zu erwarten ist** und welche Maßnahmen stattdessen denkbar sind, schauen Sie doch einmal auf der Internetseite [www.ikonengold.de/feinstaub](http://www.ikonengold.de/feinstaub) vorbei.



## Die Umweltzonen – auch Sie sind betroffen!

Sehr geehrter Autofahrer, Sehr geehrte Autofahrerin!

Ihr Fahrzeug wird spätestens nächstes Jahr hier nicht mehr fahren dürfen. Nicht, weil es besonders hässlich wäre, die falsche Farbe hätte oder es besonders unfreundlich zur Umwelt ist, sondern weil unsere Politik – leider ohne besonderen Sachverstand – versucht, mit völlig untauglichen Maßnahmen den „Feinstaub“ zu reduzieren.

Verstehen Sie uns bitte nicht falsch: Es ist immens wichtig, die Schadstoffe, die der Individualverkehr verursacht, so weit wie möglich zu reduzieren, **denn nur eine saubere Umwelt ist auch eine lebenswerte Umwelt.**

Die derzeit geplanten Umweltzonen mit den darin festgelegten Fahrverboten für Benzin ohne Kat und Diesel nach Euro 1 bis 3 sind praktisch **ohne Wirkung** auf das Feinstaubaufkommen, **wie sie bereits in 43 deutschen Städten in den letzten 2 Jahren bewiesen haben.** Die Feinstaubwerte sanken hier praktisch nicht, geschweige denn konnten die Feinstaub-Überschreitungstage auf das geforderte Maß von 35 (Österreich 25) pro Jahr reduziert werden. Dafür werden Besitzer „alter“ Fahrzeuge – wir sprechen hier bei den Dieseln von einem **Fahrverbot für alles, was vor 2005 (!) zugelassen wurde** – einseitig benachteiligt und de facto enteignet. Ohne Grund.

Wenn Sie sich näher für dieses Thema interessieren und sich informieren wollen, **warum durch den derzeitigen Aktionismus der Politik keine Reduzierung der Schadstoffbelastung zu erwarten ist** und welche Maßnahmen stattdessen denkbar sind, schauen Sie doch einmal auf unserer Internetseite [www.ikonengold.de/feinstaub](http://www.ikonengold.de/feinstaub) vorbei.